

Kommentar von ÖGNI-Präsident A. Köttl »Auch beim Wohnen auf die Gesundheit achten«

Die ÖGNI ist eine NGO zur Etablierung der Nachhaltigkeit in der Bau- und Immobilienbranche.

Kommentar von Experte Andreas Köttl. „Essen und Wohnen. Beides sind Grundbedürfnisse der Menschen. Beim Essen achtet der Gesetzgeber genau darauf, dass das, was wir essen, unsere Gesundheit nicht gefährdet.“

Beim Wohnen tut er das nicht. Wir müssen selbst darauf schauen, dass unsere Wohnungen uns gesund erhalten.

Am besten mit einem Zertifikat, das nicht nur Klimaschutz, sondern auch Komfort und Gesundheit beinhaltet.

Fragen Sie nach, ob das Gebäude, in dem Sie woh-



ÖGNI-Präsident Andreas Köttl.

nen wollen, ein DGNB-Zertifikat hat. Wenn ja, dann können Sie sicher sein: Das Gebäude entspricht den höchsten europäischen Standards.“

Erneuter Wachstumssieger der gesamten Branche Glorit baut Marktführerschaft weiter aus



Glorit-Projekt am Lisseeweg.

Beeindruckender Erfolgskurs des Premiumbauträgers durch Studie belegt.

Wien. Vor Kurzem ist die diesjährige Studie von Interconnection Consulting zur Fertighausbranche erschienen. Das Ergebnis: Wie bereits in den Jahren zuvor geht Glorit wieder

als Wachstumssieger hervor. Zudem konnte der Premiumbauträger seine Marktführerschaft im Bereich Fertighäuser in Wien weiter ausbauen.

Das Erfolgsrezept: top Lagen, exklusive Ausstattung, höchste Qualität und Vertrauen der Kunden.

Modernes nahe dem Wienerwald Eigentumswohnungen in Penzinger Bestlage

30 schicke neue Wohnungen mit Freiflächen und Top-Anbindung im 14. Bezirk.

Penzing. Ein Wohntraum zwischen Stadt und Land für gehobene Ansprüche mit optimaler Infrastruktur: In der Glossystraße in 1140 Wien entstehen fünf moderne zweistöckige Gebäude mit je sechs Wohneinheiten.

Alle Eigentumswohnungen verfügen über exquisite Ausstattung sowie großzügige Freiflächen, haben optimale Raumaufteilungen und zeichnen sich durch besonders hochwertige Materialien aus.

Ausstattung. Eine haus-eigene Tiefgarage sowie der Fahrrad- und der Kinderwagenabstellraum

Die Freiflächen der Gartenwohnungen werden



Glossystraße in Penzing.

gärtnerisch ausgestaltet und verleihen dem Projekt mediterranes Flair – für Urlaubsgefühle im eigenen Heim.

Lage. Direkt am Lainzer Tiergarten gelegen, sind es doch nur ein paar Minuten zum Bahnhof Hütteldorf. Das Einkaufszentrum Auhof Center erreicht man in zehn Autominuten, den nächsten Supermarkt in etwa fünf Minuten.

Kontakt. Weitere Infos gibt es online unter www.bip-immobilien.at oder unter 01 / 513 12 41 718.

NEUES WOHNEN IN OTTAKRING

Moderner Lebensstil

NEUE MIETWOHNUNGEN. In der Heigerleinstraße im 16. Bezirk errichtet Heimat Österreich ein attraktives Neubauprojekt.

In der neuen Anlage werden insgesamt 97 freifinanzierte Mietwohnungen errichtet – ergänzt durch einen vierzügigen Kindergarten, Büro- und Verwaltungsflächen, ein Tagesbetreuungs-zentrum plus Seminarraum mit Café.

Außenraum für alle

Ein besonderes Highlight ist die Gemeinschaftsterrasse auf dem Dach. Jede Wohneinheit – errichtet werden überwiegend Zweiraumwohnungen – erhält außerdem einen attraktiven Außenraum, ausgeführt als Loggia, Balkon oder Terrasse. Die innenliegende Erschließung der Wohnungen wird durch natür-

liches Oberlicht und mehrgeschossige Lufträume zu einem räumlichen Erlebnis. Im zweiten Dachgeschoss befinden sich auch allgemeine Nutzungen, wie ein Gemeinschaftsraum und ein Kinderspielplatz.

Kindergarten & Betreuung

Das Bauwerk hat fünf Hauptgeschosse, zwei Untergeschosse und zwei Dachgeschosse. Im Erdgeschoss sind ein Seminarbereich, ein Tagesbetreuungs-zentrum des Fonds Soziales Wien und ein Kindergarten von KIWI (Kinder in Wien) teilweise auch

im ersten Obergeschoss platziert. Im ersten und zweiten Obergeschoss liegen Büroräumlichkeiten des Institutes Haus der Barmherzigkeit, sowie 21 Mietwohnungen. Im dritten und vierten Obergeschoss werden 76 Mietwohnungen geplant.

In der zweigeschossigen Tiefgarage ist Platz für 86 PKW-Stellplätze, die trockenen Fußes über die Stiegenhäuser erreichbar sind. Im ersten Untergeschoss gibt es einen Fahrradabstellraum und eine Waschküche, im zweiten Untergeschoss befinden sich Kellerabteile.

Die Wohnanlage wird zwischen der Heigerleinstraße und der Vorortelinie errichtet



Heigerleinstraße 27/29, 1160

16., Heigerleinstraße 27/29: 97 freifinanzierte Mietwohnungen mit Loggien, Balkonen oder Terrassen; Gemeinschaftsterrasse am Dach, mit Gemeinschaftsraum, Kinderspielplatz,

Garage und Lift
Heizwärmebedarf (HWB): HWB: ca. 29 kWh/m²a
fGEE: ca. 0,80
Fertigstellung: Frühjahr 2019

Auskunft und Beratung:
Veronika Tykalsky
Tel. 01/982 36 01, Dw. 632
veronika.tykalsky@hoe.at

HEIMAT
ÖSTERREICH



Der gemeinnützige Wohnbau ist beliebt: bei mehr als 2 Millionen Menschen in Österreich!